

Liebe Teilnehmerinnen und Teilnehmer der Stadtteilwerkstatt oder anderer Veranstaltungen im Rahmen des Programms „Innenstadt Höchst“,

ein Konflikt, der die Diskussion um den öffentlichen Raum in Höchst stark prägt, ist jener um Müllablagerungen und Verschmutzungen. Auch auf der Stadtteilwerkstatt im letzten Jahr und bei anderen Veranstaltungen war dies ein zentrales Thema. Es hat dabei mehrere Facetten: So finden sich insbesondere an bestimmten Stellen in der Höchster Innenstadt immer wieder illegale Ablagerungen von Sperrmüll, anderer Müll wird achtlos auf die Straße oder in Grünflächen geworfen. Gleichzeitig ist auch die aktuelle Struktur der Müllentsorgung in Höchst nicht unproblematisch: Gerade die engen Gassen der Altstadt bieten wenig Raum für die Lagerung der Tonnen, Abstellplätze sind zudem oft verparkt. In diesem Zusammenhang möchten wir Sie zu zwei Aktionen einladen:

Aktion zum „World Cleanup Day“ am 18.09.2020 in Höchst

Der Bunter Tisch Höchst und die Bürgervereinigung Höchster Altstadt haben zum „World Cleanup Day“ eine lokale Aktion in Höchst angemeldet, bei der Bürgerinnen und Bürger gemeinsam u.a. in den Bereichen Bruno-Asch-Anlage und Fußgängerzone Königsteiner Straße Müll einsammeln möchten. Die Aktion findet am Freitag, den 18.09.20 statt, Treffpunkt ist um 17.30 Uhr am Dalbergkreisel. Alle, die ein Zeichen setzen möchten, sind herzlich eingeladen, mitzumachen. Infos zum Cleanup Day in Frankfurt finden Sie unter: <https://cleanup.fes-frankfurt.de>.

Auftaktveranstaltung einer bürgerschaftlichen AG Müll am 01.10.2020

Die Bürgervereinigung Altstadt hat sich das Thema Müll schon vor längerer Zeit auf die Agenda gesetzt und auch in die Stadtteilwerkstatt und andere Veranstaltungen aktiv eingebracht. Gemeinsam mit uns als Stadteilmanagement möchte die Bürgervereinigung nun einen bürgerschaftliche Arbeitsgruppe ins Leben rufen, die auch nach der Aktion zum „World Cleanup Day“ an dem Thema Müll weiterarbeitet, ähnlich wie die bereits bestehenden Arbeitsgruppen zum Radverkehr oder zum Urban Gardening. Eine Auftaktveranstaltung hierzu findet am 01.10.2020 um 19.00 Uhr statt. Dabei soll zunächst ein Aufriss über die Situation und die bestehenden Probleme gegeben werden, anschließend sollen Möglichkeiten diskutiert werden, wie man Verbesserungen erzielen könnte. Zu der Veranstaltung sind alle eingeladen, die sich aktiv mit dem Thema Müll in Höchst auseinandersetzen möchten. Um einen Raum zu organisieren, in dem das Treffen auch unter Einhaltung der Kontaktbeschränkungen durchgeführt werden kann, bitten wir um eine Anmeldung bis zum 21.09.2020 im Stadtteilbüro (069 - 21240802) bzw. unter juergen.schmitt@nh-projektstadt.de.

Viele Grüße

Dr. Jürgen Schmitt
Projektleiter Stadtentwicklung Süd

ProjektStadt
Eine Marke der Unternehmensgruppe
Nassauische Heimstätte | Wohnstadt

Büroanschrift:

Stadtteilbüro Höchst

Bolongarostraße 135 | 65929 Frankfurt-Höchst

Telefon 069 21240802

Mobil 0178 600 1265

Öffnungszeiten

Di 13:00 – 16:00 Uhr

Mi 13:00 – 19:00 Uhr

Fr 10:00 – 13:00 Uhr

Bitte beachten Sie: Ich habe eine neue Festnetznummer. Diese finden Sie unten in der Signatur!

Geschäftshaus Mainium
Alte Mainzer Gasse 37 | 60311 Frankfurt am Main
Telefon 069 678674-1168

E-Mail: juergen.schmitt@nh-projektstadt.de
www.nh-projektstadt.de

Post- und Rechnungsanschrift:
Nassauische Heimstätte Wohnungs- und Entwicklungsgesellschaft mbH
Postfach 70 07 55 | 60557 Frankfurt am Main

Wir unterstützen Kommunen bei der Baulandentwicklung!
www.bauland-offensive-hessen.de/
Eine Initiative des Landes Hessen